

Weilburger Seniorenblatt



Foto: Klaus Dietrich

Ausgabe 80 (September, Oktober, November 2025)
Kostenlos zum Mitnehmen



www.weilburg.de



A close-up photograph of an elderly woman with short, wavy white hair. She is holding a white telephone receiver to her ear with her right hand. Her expression is one of concern or confusion, with her eyes looking down and slightly to the side. She is wearing a dark blue patterned jacket over a white collared shirt. The background is softly blurred, showing what appears to be an indoor setting with warm lighting.

Im Zweifel lieber nachfragen.

**Haben Sie einen verdächtigen
Anruf erhalten? Sprechen Sie
mit uns.**

Der Enkeltrick kommt öfter vor als gedacht. Unsere
Mitarbeitenden sind für solche Situationen geschult.
Vertrauen Sie auf uns – Ihre Sicherheit ist uns wichtig.
www.ksk-weilburg.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Weilburg**



Liebe Weilburgerinnen und Weilburger, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

der Sommer liegt hinter uns und mit dem Herbst hält die gemütliche Jahreszeit Einzug. Bunte Blätter, klare Luft und das sanfte Licht laden zu Spaziergängen und Begegnungen ein. Auch in dieser Ausgabe des Weilburger Seniorenblattes haben wir wieder eine bunte Mischung an interessanten Beiträgen, hilfreichen Tipps und Veranstaltungshinweisen für Sie zusammengestellt.

Freude am Sammeln und Entdecken steht im Mittelpunkt, wenn wir Ihnen den Briefmarkensammlerverein BSV Oberlahn / Weilburg vorstellen. Hier treffen sich Interessierte jeden 1. und 3. Donnerstag, um ihre Leidenschaft zu teilen, Neues zu lernen und kleine Schätze zu tauschen.

Ein besonders wichtiges Thema ist der Schutz vor Betrugsmaschen. Das Hessische Landeskriminalamt warnt aktuell vor einer neu-

en Methode via WhatsApp. In dieser Ausgabe finden Sie wertvolle Hinweise, wie Sie sich und Ihre Familie vor diesen dreisten Täuschungsversuchen schützen können. Sicherheit geht uns alle an – und Wissen ist hier der beste Schutz.

Bewegung hält fit und verbindet. Die Stadt Weilburg bietet deshalb ein regelmäßiges Bewegungsprogramm für Seniorinnen und Senioren an – ob im Bürgerhaus Bermbach oder in der Turnhalle Drommershausen. Hier steht nicht nur die Gesundheit im Vordergrund, sondern auch die Freude am gemeinsamen Erleben.

Die Theatergemeinde Weilburg startet in die Saison 2025/26 – abwechslungsreich, unterhaltsam und voller Überraschungen. Lassen Sie sich inspirieren, lachen, staunen und genießen Sie unvergessliche Abende in guter Gesellschaft.

In den Herbstmonaten finden weitere Veranstaltungen statt, darunter einige musikalische Angebote sowie vieles mehr – all das haben wir für Sie zusammengestellt. Seien Sie zu allen angebotenen Veranstaltungen herzlich eingeladen und erleben Sie die Vielfalt.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe, inspirierende Begegnungen und eine goldene Herbstzeit – ob unterwegs in unserer schönen Region oder gemütlich zu Hause mit einer Tasse Tee oder Kaffee. Bleiben Sie gesund und genießen Sie jeden Augenblick.

Weilburg im Herbst 2025

Ihr 

Dr. Johannes Hanisch
Bürgermeister
der Stadt Weilburg

Inhaltsverzeichnis

Grußwort Bürgermeister Seite 3

Sammler sind glückliche Menschen..... Seite 5

Hessisches Landeskriminalamt warnt vor
Betrugsmasche via WhatsApp..... Seite 7

Bewegungsangebot der Stadt für
Seniorinnen und Senioren Seite 9

Die Theatergemeinde lädt wieder zu
unterhaltsamen, aber auch anspruchsvollen
Aufführungen ein.....Seite 10

Ausstellung ukrainischer Kinder
beim Künstlerforum 24 WeilburgSeite 13

Leben am Ufer des Märchensees Seite 14

Veranstaltungshinweise in Weilburg
von September bis November 2025 Seite 17

Informationsseiten Seite 19



Sammler sind glückliche Menschen, Seite 5



*Hessisches Landeskriminalamt warnt vor
Betrugsmasche via WhatsApp, Seite 7*



*Die Theatergemeinde lädt wieder zu
unterhaltsamen, aber auch anspruchsvollen
Aufführungen ein, Seite 10*

Sammler sind glückliche Menschen

Er hat bereits ein hohes Alter erreicht, der Briefmarkensammler-Verein Oberlahn / Weilburg. Im Kriegsjahr 1940 gegründet überstand er Kriegszeit und Wirtschaftswunder, deutsche Teilung und Wiedervereinigung. Und letztlich sogar die Zeit der Corona-Pandemie, der manch anderer Verein zum Opfer fiel.

Zwar ist die Zahl der Sammlerinnen und Sammler überschaubar geworden, die sich alle 14 Tage zum „Tauschabend“ treffen. Aber alle Anwesenden teilen das gleiche Hobby: Die Begeisterung, die Sammelleidenschaft für jene kleinen Papierfitzelchen, die seit knapp 180 Jahren zum Frankieren von Briefen benutzt werden.

Gewiss: Briefmarken haben es schwer. Der Anteil von Poststücken mit echten Briefmarken drauf wird immer geringer. Und die Post als Verkaufsstelle auch für diese Briefmarken hat sich schon lange aus der Fläche zurückgezogen.

Aber noch immer beseelt Sammlerinnen und Sammler der Wunsch, Lücken in der eigenen Sammlung zu füllen oder ganz was Neues zu entdecken, an Marken, an Stempeln, an ganzen Briefen, die als „Belege“ auch einen (Sammler-)Wert an sich haben.

Lange vorbei sind allerdings die Zeiten, dass Briefmarken als die „Aktien des kleinen Mannes“ beworben wurden. Wer heute versucht, seine gefüllten Alben zu verkaufen, wird enttäuscht werden: Geld ist mit dem Verkauf einer „normalen“ Sammlung nicht mehr zu erzielen. Aber darum geht es ja richtigen Sammlern auch nicht.

Sammler sind glückliche Menschen. Und das Jagen und Sammeln, das Ablösen und das Sortieren, das Tauschen und Verschenken, das macht den Anwesenden Spaß.

Und wenn wieder mal vom Flohmarkt, aus einem Sammlernachlass oder dem eigenen Keller ein altes Album oder ein Brie-

febund auftaucht, dann wird dies kundig seziert und jeder der Anwesenden findet „irgendwas“ was er „gebrauchen“ kann. Und was dann noch übrig ist: Es gibt da ja auch noch eine kleine Gruppe von Kindern und Jugendlichen im Briefmarkensammlerverein: Wertlose Reste gibt es nicht. Jugendwartin Heike Holtappels fällt immer wieder was ein, wie man auch mit alten „Knochen“ noch was anfangen kann. „Knochen“ so nennt man beschädigte und somit für die Sammlung unbrauchbare Marken.

Jeden 1. und 3. Donnerstag ab 18 Uhr treffen sich die Mitglieder des BSV Oberlahn / Weilburg im Westturm der Hainkaserne in einem Raum, der tagsüber für Unterrichtszwecke genutzt wird. Gäste sind da stets willkommen. Und vielleicht flammt bei dem einen oder anderen in die Jahre gekommenen Sammler ja auch die alte Leidenschaft wieder auf für die gezackten kleinen Dinger. Und dass Briefmarken Sammeln auch was mit Heimatkunde und Geschichte zu tun hat, wird beim neuesten Steckenpferd von Vorstandsmitglied Ulrich Finger deutlich: Als Anfang der 60er Jahre des vergangenen Jahrhunderts die vierstelligen Postleitzahlen eingeführt wurden, da hatte noch fast jedes Dorf im ehemaligen Oberlahnkreis eine eigene Poststelle und somit auch einen eigenen Stempel.

Besonders fündig wird Pfarrer Finger dabei bei jenen alten und gut gelagerten Briefbänden mit Briefen zur Hochzeit, zur Taufe,





Also Belege aus Weilmünster 12 (Laimbach) oder Löhnberg 3 (Obershausen), aus Weinbach 6 (Edelsberg) oder Beselich 3 (Schubbach).

Bitte Zusendungen an Pfarrer Finger im Brief mit Absenderangabe schicken, damit er zumindest das aufgewandte Porto ersetzen kann – natürlich mit aktuellen Sondermarken. Seine Anschrift: Ulrich Finger, Vorderstraße 17, 65618 Selters.

zur Kommunion oder auch zur Beerdigung, die in manchen Familien gut verwahrt im Kleiderschrank ihr verborgenes Dasein fristen. Auf vielen dieser Briefe sind noch gut lesbare Stempelabschläge zu finden aus den Dörfern unserer Region. Von Probbach bis Altenkirchen, von Bermbach bis Weyer. Mit diesen Stempelbelegen soll für eine Ausstellung im Herbst eine kom-

plette Landkarte des ehemaligen Oberlahnkreises gestaltet werden.

Über die Zusendung solcher Abstempelungen (bitte großräumig ausschneiden oder die Anschriftenseite des Briefes sogar ganz lassen) freut sich Finger. Aber auch über jene Belege, die die Jahre nach der kommunalen Gebietsreform postalisch spiegeln:

1940 wurde der Briefmarkensammlerverein Oberlahn/Weilburg gegründet. In diesem Jahr 2025 wird er darum rüstige 85 Jahre alt. Dazu wird es im Herbst eine Ausstellung geben mit allen Weilburger Sonderstempeln, die auf die Jahreszahl „5“ enden. Dazu gehört auch jener Sonderstempel, der zum Mitgliedertreffen der AG Bergbau und zur „Briefmarken-Sonderschau Bergbau und Philatelie“ in Weilburg erschien.

Vor 50 Jahren, im Mai 1975 wurde der abgebildete Beleg erstellt. Zu sehen im Bergbau- und Stadtmuseum Weilburg in der Zeit vom 17. Oktober bis zum 2. November.



Hessisches Landeskriminalamt warnt vor Betrugsmasche via WhatsApp

Wenn vermeintliche Familienangehörige per WhatsApp nach Geld fragen, sollten Empfängerinnen und Empfänger der Nachricht misstrauisch werden. Mit hoher Wahrscheinlichkeit handelt es sich um einen Betrugsversuch. Das Hessische Landeskriminalamt registriert steigende Fallzahlen und rät zur Vorsicht.

„Hallo Mama, ich habe eine neue Telefonnummer. Die kannst du dir speichern“, so oder ähnlich beginnen WhatsApp-Chats, mit denen Betrüger versuchen, an Geld zu gelangen. Die Masche ist nicht neu: Bereits seit 2021 registriert das Hessische Landeskriminalamt steigende Fallzahlen beim WhatsApp-Betrug in Hessen. In den vergangenen Monaten ist die Anzahl der versuchten und vollendeten Betrugstaten nochmals massiv gestiegen, inzwischen werden mehrere Hundert Fälle pro Monat zur Anzeige gebracht.

So gehen die Täter vor

Bei der Betrugsmasche handelt es sich um einen klassischen Einzeltrick - nur eben ausgeführt via Messenger und nicht, wie früher üblich, per Telefonanruf. Die Täter melden sich über WhatsApp, teilweise geht eine initiiierende SMS voraus, mit unbekannter Rufnummer bei ihren späteren Opfern. Sie geben vor, Kind oder Enkelkind zu sein, das wegen eines defekten oder verloren gegangenen Smartphones eine neue Rufnummer habe, die auch direkt abgespeichert werden sollte. Im Verlauf des Chats erfolgt die Bitte an das Opfer,

Geld - mehrere Hundert oder Tausend Euro - zu überweisen. Als Grund wird eine Notlage genannt, etwa sei Online-Banking wegen des verloren gegangenen Handys nicht möglich. Dem Opfer wird versichert, es werde das Geld zeitnah zurückerhalten - was natürlich nicht geschieht. Für die Überweisung werden in der Regel ausländische Konten angegeben. Wurde das Geld überwiesen, kann es meist nicht zurückgeholt werden.

So können Sie sich und Ihre Familie schützen

Wenn Sie von Ihnen bekannten Personen unter einer unbekanntem Rufnummer kontaktiert werden, speichern Sie die Nummer nicht automatisch ab. Fragen Sie bei der Person unter der alten, Ihnen bekannten Nummer nach.

Geldanfragen über WhatsApp und anderen Messenger sollten immer misstrauisch machen und überprüft werden.

Achten Sie auf die Sicherheitseinstellungen Ihres verwendeten Nachrichtendienstes.

Achten Sie auf Meldungen von WhatsApp: Der Messenger-Dienst erkennt, wenn ein bestehender Kontakt die Rufnummer ändert. Erhalten Sie diese Meldung nicht, seien Sie besonders vorsichtig.

Kommen Sie keinen Zahlungsaufforderungen über WhatsApp nach.

Stellen Sie im Chat Fragen,

die nur Ihre Angehörigen wissen können, beispielsweise zu einem ausgedachten Familienmitglied.

Geht die Person darauf ein, handelt es sich höchstwahrscheinlich um einen Betrug.

Falls Sie bereits eine Überweisung getätigt haben, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Geldinstitut auf.

Auch Kinder können ihre Eltern und Großeltern sensibilisieren, indem sie auf die Masche hinweisen und über diese aufklären.

Sie haben den Verdacht, Opfer einer Straftat geworden zu sein? Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei und sichern Sie den Chat-Verlauf via Screenshot.

Falsche Polizeibeamte

Das Hessische Landeskriminalamt (HLKA) warnt vor falschen Polizeibeamten. Die Betrüger, die sich als Polizisten ausgeben und es auf das Geld und die Wertgegenstände ihrer Opfer abgesehen haben, waren in den vergangenen Wochen mehrfach in Hessen erfolgreich. Sie erbeuteten zum Teil Beträge im sechsstelligen Bereich.

Bereits in den 1960er Jahren warnte das HLKA vor „Ganoven mit Amtsmiene“. Die Betrugsmasche hat nicht an Aktualität eingebüßt, sie hält bis heute an. Die Täterinnen und Täter haben keine Skrupel, setzten ihre Opfer - häufig ältere Menschen - meist

telefonisch massiv unter Druck, schildern schockierende Szenarien:

Die falschen Polizeibeamten berichten zu Beginn des Gesprächs beispielsweise von einem schweren Autounfall, den die Tochter oder der Sohn des oder der Angerufenen verursacht habe. Bei dem Unfall sei eine andere Person schwer verletzt oder gar getötet worden. Damit der Unfallverursacher nicht ins Gefängnis komme, müsse nun schnell eine Kautions hinterlegt werden.

In einer anderen Version der Masche erhalten potenzielle Opfer einen Anruf von einem vermeintlichen Kommissar der vorgibt, das Haus oder die Bank des Angerufenen sei Ziel von Einbrechern. Geld beziehungsweise deponierte Wertgegenstände seien dort nicht mehr sicher, weshalb sie zeitnah an die Polizei übergeben werden müssten. Ein Kollege oder eine Kollegin komme zum Abholen vorbei.

Den Opfern falscher Polizeibeamten entsteht nicht selten ein hoher finanzieller Schaden, teilweise existenzbedrohlichen Ausmaßes. Dennoch erlangt die Polizei nicht von allen Fällen Kenntnis – die Geschädigten erstatten zum Teil aus Scham keine Anzeige. Andere beenden beim Erkennen des Betruges das Telefonat. Im Bereich des Telefonbetrugs ist daher von einer hohen Dunkelziffer auszugehen.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) Hessens weist für das vergangene Jahr 230 Fälle von Betrugsdelikten der Masche falscher Polizeibeamter aus, die sich telefonisch bei ihren späteren Opfern meldeten. In 150 dieser Fälle blieb es beim Versuch. Bei den 230 Betrugsdelikten handelt es sich ausschließlich um Straf-

taten, die aus dem Inland heraus begangen wurden.

Ein Großteil der Anrufe im Bereich des Telefonbetrugs – darunter auch Fälle von falschen Polizeibeamten – wird aus dem Ausland heraus getätigt. Die Telefonbetrüger gehen organisiert und arbeitsteilig vor: Die Anrufe erfolgen zum Teil aus extra eingerichteten Callcentern, die Betrüger arbeiten mit Abholern in Deutschland zusammen, diese nehmen die Tatbeute entgegen.

Das HLKA rät:

Geben Sie am Telefon keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis.

Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf.

Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.

Die Polizei wird Sie niemals telefonisch um die Aushändigung von Bargeldbeträgen oder Wertgegenständen bitten.

Ordern Sie von angeblichen Amtspersonen, zum Beispiel Po-

lizisten, den Dienstausweis. Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus oder lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben. Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten.

Falls Sie einen solchen Anruf erhalten haben, wenden Sie sich umgehend an Ihre örtlich zuständige Polizeidienststelle, um Anzeige zu erstatten.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.polizei-beratung.de oder www.polizei.hessen.de

Polizeidirektion
Limburg-Weilburg
Polizeistation Weilburg
PHK'in Geibert,
Schutzfrau vor Ort
An der Backstania 3
35781 Weilburg
Tel. 06471 938652



Bewegt – entspannt – gesund

Bewegungsangebot der Stadt für Seniorinnen und Senioren

Von *Andreas E. Müller*

„Sehen, erleben, probieren, Beweggründe gibt's genug“. So überschreibt Diplomsportheilerin Ingrid Schwan-Dölz ihre Bewegungsangebote für Menschen 60-plus oder auch jünger. Wöchentlich nutzen ihr Angebot etwa zehn Seniorinnen und der 76-jährige Manfred Nickel in Drommershausen, acht Frauen in Bermbach, hier ohne den sogenannten „Hahn im Korb“, aber mit Nachwuchs, denn zwei der Seniorinnen werden von ihren Enkelinnen begleitet. Ingrid Schwan-Dölz bietet eine große Bandbreite von Übungen an, die ganz individuell zum achtsamen und freudvollen Kontakt mit dem eigenen Körper anregen sollen. Die Übungen finden im Stehen, Sitzen oder Laufen statt, gerne auch mit Musik, und sind auf die jeweiligen Teilnehmerinnen abgestimmt. „An erster Stelle soll der Spaß an der Bewegung in der Gruppe stehen“, sagt die 75-jährige Trainerin. „Regelmäßige Aktivität tut gut und fördert die Gesundheit“, weiß sie. Das Training soll die allgemeine Fitness, Ausdauer des Herz-Kreislaufsystems sowie die Dehnfähigkeit der Muskulatur stärken. Zum Einsatz kommen Bälle sowie unterschiedliche Handgeräte wie

Stäbe, Gymnastikbänder, Tücher, Seile, Ringe, Reifen oder Hanteln. Insbesondere die Ballspiele sind gut für die Wirbelsäule. Eingeeübt werden auch Techniken zur Gleichgewichtsschulung als wichtiger Beitrag zur Sturzprävention. Die Reaktionsfähigkeit soll verbessert werden. Entspannungsübungen sollen im besten Fall helfen, Entspannung im Alltag zu finden und Ein- oder Durchschlafprobleme zu regulieren. Miriam Leimpek findet es wichtig, dass Ingrid Schwan-Dölz auch korrigierend eingreift, wenn man etwas falsch macht. Dass die Gruppen hochmotiviert sind, weiß auch die Trainerin. „Sie sind immer schon vor mir da und sitzen in den Startlöchern“, sagt sie. Sie achtet darauf, dass kein Wettkampf entsteht, jede nach ihren Möglichkeiten mitmachen kann. „Bei allen Übungen nehme ich Rücksicht auf die Bewegungsmöglichkeiten und mögliche Schmerzen“, sagt sie und betont: „Auch mir tun die Übungen gut“. Auch Lachen gehört für sie zum Training. „Lachen ist gesund und wichtig, mindestens einmal am Tag. Wir lachen dauernd“. Wichtig sind auch Rituale. So begrüßen sich die Teilnehmerinnen in Berm-

bach mit einem Ballspiel, rufen einen Namen, rollen den Ball zur angesprochenen Frau, folgen dem Ball und wechseln den Platz mit ihr. Die Altersspanne ist groß. Christine Wiese ist 64 Jahre alt, Rosemarie Brückel 84. Von Anfang an dabei ist die 83-jährige Sieglinde Brückel. „Ich schätze die Bewegung, aber auch die Gesellschaft und die Unterhaltung“, erzählt sie. „Ich war auch mit Gipsarm in der Gymnastik“. Auch Gemeinsamkeiten wie einen Kreppelkaffee, eine kleine Weihnachts- oder Geburtstagsfeier genießen sie. Margit Reimann (69) wird regelmäßig von ihrer neunjährigen Enkelin Julia begleitet. „Ich bin hier, weil ich nach einer OP beweglich bleiben wollte“, sagt die Oma.

In Drommershausen ist die 70-jährige Elfriede Schmidt jüngste Teilnehmerin, die älteste ist Else Schmidt mit 84 Jahren. Beide sind hochmotiviert, gehen gerne zur Seniorengymnastik. Gut gefällt ihnen auch, dass sie am Anfang zur Jahreszeit passende Volkslieder singen. Gertrud Wern schätzt die ruhige Musik zu den Atmungs- und Entspannungsübungen. „Ich gehe morgens oft wandern, nach den Atmungsübungen ist der Alltagsstress weg und ich fühle mich fit“, erzählt sie.

Die beiden Gruppen treffen sich dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr im Bürgerhaus Bermbach, mittwochs in Drommershausen von 15 bis 16 Uhr in der Turnhalle. Das Angebot ist kostenfrei und vereinsunabhängig.

Infos gibt es bei Ingrid Schwan-Dölz unter 06473 / 92 28 89 oder 0178 / 68 44 483 sowie über E-Mail ingrid.schwan@web.de



Die Theatergemeinde lädt wieder zu unterhaltsamen, aber auch anspruchsvollen Aufführungen ein

Von Matthias Knaust



Die Theatergemeinde Weilburg hat auch jetzt wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Die von namhaften Schauspielern dargebotenen Aufführungen bieten zu den unterschiedlichsten Themen einerseits unterhaltsame Stücke an, ebenso aber auch solche zum Nachdenken und Reflektieren. Für jeden Theaterfreund finden sich die passenden Themen, sodass einem unterhaltsamen Abend nichts im Wege steht.

Die Saison beginnt am 18. September mit einem spannenden Gerichts-drama. Unter dem Titel „Terror“ wollen Kidnapper ein Passagierflugzeug in ein mit Menschen vollbesetztes Stadion stürzen lassen. Ein Pilot der deutschen Luftwaffe entscheidet eigenmächtig die Maschine abzuschießen, deren Absturz keiner der Passagiere und Crewmitglieder überlebt. Er rettet damit 70.000 Stadionbesuchern das Leben, schickt aber gleichzeitig 164 Menschen in den Tod. Die sich anschließende Gerichtsverhandlung vor einem Schwurgericht soll klären, ob dem Piloten

die Rettung tausender Menschen zu verdanken ist oder er sich stattdessen des Mordes zu verantworten hat. Anstelle eines Urteils durch das Gericht stimmt am Ende das Publikum über die Schuld oder Unschuld des Angeklagten ab.

Die Saison findet ihre Fortsetzung am 22. Oktober mit einer Komödie unter dem Titel „Eine geniale Idee“. Hier spielt ein Schauspieler drei Doppelgänger gleichzeitig! Ein Mann wähnt sich seit Jahren in einer glücklichen Beziehung, zumindest so lange, bis seine Liebste eine Affäre zu haben scheint. Da trifft er zufällig auf einen nahezu perfekten Doppelgänger seines Nebenbuhlers, engagiert ihn sofort und bittet ihn, sich in Gegenwart seiner Liebsten derart unhöflich und kompromittierend aufzuführen, dass sie sich fortan von ihm abwenden möge. Aber vollkommen unerwartet steht das Double dem Original gegenüber, zu dem sich obendrein noch dessen Zwillingbruder gesellt. Ein liebenswertes und turbulentes Chaos entsteht, für eine abend-

füllende Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Ein weiteres Lustspiel wird am 20. November aufgeführt. In der „Komödie im Dunkeln“ geht auf der Bühne plötzlich das Licht aus. Tatsächlich aber sehen die Zuschauer die Bühne im hellen Licht, während die Schauspieler so spielen müssen, als ob sie völlige Dunkelheit umgibt. Ein junger erfolgloser Künstler schwärmt von einer großen Karriere und erwartet in Begleitung seiner Freundin den Besuch eines Mäzens, in den er alle seine Hoffnungen setzt. Um ihm imponieren zu können, tauscht er heimlich seine eher ärmliche Wohnungseinrichtung gegen die Antiquitäten seines angeblich verreisten Nachbarn aus. Da fällt das Licht aus und unerwartet erscheinen seine Exfreundin, die dem Alkohol nicht abgeneigte Nachbarin sowie der mittlerweile möbellose Nachbar. Das liebenswerte Chaos wird durch die im Dunkeln gemixten Getränke noch gesteigert, bis nach zahllosen Verwechslungen das Licht wieder funktioniert und einem Happy End nichts mehr im Wege steht.

Im Frühjahr nächsten Jahres wird am 24. März die Komödie „Die 39 Stufen“ aufgeführt, die 1935 in London spielt und auf einen Film von Alfred Hitchcock zurückgeht. Richard sitzt im Theater, als ein Schuss fällt und die Zuschauer in Panik zu fliehen versuchen. Eine attraktive junge Frau flüchtet gemeinsam mit Richard in dessen Wohnung und gesteht, den Schuss abgefeuert zu haben, um sich in Sicherheit vor ihren

Verfolgern zu bringen. Tatsächlich wird sie unmittelbar darauf ermordet, kann Richard aber noch berichten, dass Agenten geheime Dokumente gestohlen hätten, die die nationale Sicherheit betreffen. Obwohl er selbst des Mordes verdächtigt wird, begibt er sich auf Verbrecherjagd und das staunende Publikum erlebt Sprünge aus fahrenden Zügen, zwielichtige Bösewichte, unechte Polizisten und Vieles mehr. Natürlich gelingt ihm am Schluss die Rettung des Vaterlandes und obendrein die Eroberung des Herzens einer schönen Frau.

Die letzte Aufführung in dieser Theatersaison erfolgt am darauffolgenden 19. April, eine Komödie mit dem Titel „Trennung für Feiglinge“. Paul möchte sich von seiner Lebensgefährtin trennen, hat aber Skrupel, ihr die Wahrheit zu sagen. Er holt sich Unterstützung bei seinem besten Freund, der kurzfristig bei den

beiden einziehen und sich derart unfreundlich benehmen soll, dass Pauls Freundin freiwillig auszieht. Doch der Busenfreund macht sich im Haushalt unentbehrlich, entpuppt sich als hervorragender Koch und umgarnt die Dame mit seinem Charme. Pauls Plan scheint nicht aufzugehen, zumal zahlreiche Überraschungen auf die Protagonisten warten, die auch das Publikum nicht vorhersehen kann, das sicherlich einen unterhaltsamen Abend erwarten darf.

Theatergemeinde Weilburg e.V. Jedes Jahr im Winterhalbjahr bringt die Theatergemeinde 5 Theaterstücke auf die Bühne der Weilburger Stadthalle „Alte Reitschule“. Bekannte Tourneebühnen mit professionellem Ensemble werden engagiert, um dem Publikum einen unterhaltsamen Abend zu bereiten.

Vorstellungsbeginn jeweils 19:30 Uhr.



Näheres unter:

www.theater-weilburg.de

Hier können Sie ab Ende August 2025 Theaterkarten der Theatergemeinde Weilburg e.V. online kaufen. Der Vorverkauf startet Ende August im Bergbau- und Stadtmuseum Weilburg.

Abonnements können ab sofort unter theater@weilburg.de oder telefonisch unter 06471/9125409 abgeschlossen werden.

Spontan ins Theater? Kein Problem. Es stehen immer noch ausreichend Plätze an der Abendkasse zur Verfügung.

Werbung



Amts-Apotheke zum Engel

Elke Wissig · Telefon 06471/30566
Marktplatz 13 · 35781 Weilburg/Lahn



...gesund und gepflegt

Apothekerin Elke Wissig

Am Steinbühl 4b (Im Ärztehaus) Tel.: 06471/2259
35781 Weilburg



**Kreiskrankenhaus
Weilburg**
Gesundheitszentrum im Grünen

Unsere Behandlungsqualität
ist ausgezeichnet



moderner
Neubau in
Planung

Wir stehen als kommunales Krankenhaus für eine
wohnortnahe Versorgung in familiärer Atmosphäre

Unsere Fachabteilungen:

- Orthopädie/Unfallchirurgie
- Allgemein- und Viszeralchirurgie/Proktologie
- Innere Medizin
- Geriatrie (inkl. Tagesklinik)
- Intensivmedizin/Anästhesie
- Radiologie (MRT/CT/Röntgen)

Wir sind zertifiziert:

- Zertifiziertes Endoprothetikzentrum inkl. Schulterendoprothetik
- Zertifiziertes Zentrum für Chirurgische Koloproktologie
- Qualitätssiegel Geriatrie
- Zertifiziertes Traumazentrum

Kreiskrankenhaus Weilburg



06471-313-0 • info@krankenhaus-weilburg.de

www.krankenhaus-weilburg.de



Gertrudis-Klinik: Fachklinik für Parkinson und Bewegungsstörungen

Die Gertrudis-Klinik in Biskirchen ist auf die Behandlung von Parkinson und neurologischen Bewegungsstörungen spezialisiert. Ein erfahrenes Team aus Fachärzten bietet moderne Therapien wie die medikamentöse Einstellung, Pumpenanpassungen (L-Dopa, Apomorphin) und die Betreuung von Patienten mit tiefen Hirnstimulation (THS).

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Parkinson-spezifischen Physio-, Ergo- und Logopädie, einschließlich multimodaler Komplexbehandlung mit Gangtraining, Stimm-, Sprech- und Schlucktherapie sowie Sport- und balneophysikalischen Maßnahmen.

Zudem bietet die Klinik psychologische Unterstützung und Sozialberatung. Auch Angehörige werden umfassend informiert. Die moderne Ausstattung und naturnahe Lage schaffen eine angenehme Atmosphäre.

Mehr Informationen finden Sie unter: **www.parkinson.de**.



Besser leben und selbstständiger bleiben trotz Parkinson - in Ihrem Parkinson-Zentrum im Grünen

- Hohe Beobachtungs- und Behandlungsintensität im akutstationären Setting
- Spezialisiertes und erfahrenes Ärzteteam (neurologische Leitung mit spezieller Erfahrung in der Behandlung von Bewegungsstörungen)
- Medikamentöse Umstellung bzw. Feineinstellung einschl. Anpassung von Pumpen-Systemen (subkutanes/enterales L-Dopa, Apomorphin)
- Indikationsstellung zur Tiefen Hirnstimulation (THS) in enger Zusammenarbeit mit spezialisierten Implantationszentrum sowie Anpassung und Weiterbetreuung von Patienten mit THS-Systemen (inkl. bildbasierter Programmierung)
- Parkinson-spezifische Physio-, Ergotherapie und Logopädie einschl. multimodaler Parkinson-Komplexbehandlung (Gangtraining, gezieltes Stimm-, Sprech- und Schlucktraining, Krankengymnastik, balneophysikalische Maßnahmen, Sporttherapie)
- Umfassende Information für Patienten und Angehörige einschl. Sozialberatung



Karl-Ferdinand-Broll-Str. 2-4
35638 Leun - Biskirchen
Telefon: 06473-305 0
Fax: 06473-305 57
E-Mail: info@parkinson.de
Internet: www.parkinson.de

BESUCHEN SIE UNS AUCH IM INTERNET



parkinson.de



facebook.de

Ausstellung ukrainischer Kinder beim Künstlerforum 24 Weilburg

Künstlergruppe bietet Raum für Ausstellung während der Interkulturellen Woche

Von Andreas Müller



Die Stadt Weilburg beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der Interkulturellen Woche. „Dafür!“ – so lautet das Motto in diesem Jahr. „Dafür“, ein kleines Wörtchen, das für vieles Positive steht. „Dagegen“ geht vielen schnell über die Lippen. Bewusst also „Dafür“ als Motto für die Interkulturelle Woche, die unter anderem auch zum Ziel hat, Menschen unterschiedlicher Nationalitäten und Kulturen ei-

nander näher zu bringen. Ganz im Sinne dieser Zielsetzung wird es eine Ausstellung von Bildern ukrainischer Kinder in den Galerieräumen des Künstlerforum 24 Weilburg am Marktplatz geben. Eine Gruppe von bis zu 20 Kindern im Alter von 5 bis 13 Jahren trifft sich ein- bis zweimal pro Woche mit ihrer Mallehrerin Yevheniia Musurivska im Weilburger Jugendzentrum oder im Treffpunkt in der Schwanengas-

se. Laut ihrer Lehrerin sind die Lieblingsmotive der Kinder Tiere, Natur und Figuren aus Trickfilmen. Bereits im Vorfeld hatte sich die Lehrerin, einige Kinder und Eltern die Galerieräume des Künstlerforum 24 Weilburg angeschaut und wurden dort von den beiden Vorsitzenden Christine Fries und Hilde Vitt willkommen geheißen. Die Ausstellung beim Künstlerforum 24 Weilburg hatte Stadtjugendpfleger Bryan Kerry angestoßen. Unterstützt wird dies von der Stadt Weilburg unter der Federführung der Integrationsbeauftragten Ahlem Ennisch, die auch insgesamt für die Planung und Durchführung der Interkulturellen Woche zuständig ist.

Die Ausstellung der ukrainischen Kinder findet statt von Sonntag, 21. September bis Sonntag, 28. September und ist samstags, sonntags und am Mittwoch von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Vernissage ist am Samstag, 20. September, 18 Uhr.

Werbung



Pietät KROH
In dritter Generation, seit über 50 Jahren in Weilburg.

Erd-, Feuer- und Urnensebestattungen
Erladigung aller Formalitäten
Anonyme Beisetzungen
Bestattungsvorsorge

Wir sind immer für Sie da, rufen Sie uns an
– TAG und NACHT, sonn- und feiertags –

35781 Weilburg, Telefon (0 64 71) 15 29

Orthopädietechnik Kern GmbH
MEISTERBETRIEB · SANITÄTSHAUS · REHA-TECHNIK

Im Fachärztehaus am Krankenhaus Weilburg



Am Steinbühl 4b
35781 Weilburg
www.ot-kern.de

Telefon: 0 64 71 / 42 93 77
Fax: 0 64 71 / 42 93 788
E-Mail: info@ot-kern.de

Klinikorthopädie · Lieferant sämtlicher Krankenkassen und Behörden

Leben am Ufer des Märchensees



Unter diesem Motto lud der Deutsche Kinderschutzbund – Kreisverband Limburg-Weilburg im August wieder zur Walderkundung ein. Ziel war diesmal der Märchensee in Hirschhausen. Nach der Begrüßung durch Ariane Duill (DKSB) und einer kurzen Einführung durch Andreas Müller (Waldpädagoge) machte sich eine große Gruppe von Kindern, Eltern und Großeltern bei blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein auf den Weg. Es lohnte sich, auf der Wanderung gut Ausschau zu halten, denn es hatten sich viele kleine plüschige Waldbewohner in Reichweite versteckt, die schon bald von den Kindern entdeckt und gestreichelt wurden und die sie gerne zum Märchensee begleiteten. Auf diese Weise war der Weg alles andere als langweilig und auch schnell geschafft.

Der Märchensee liegt wunderschön mitten im Wald und bietet viele schöne schattige Plätze, die von den Teilnehmern gerne für eine kleine Pause und ein leckeres Picknick genutzt wurden. So gestärkt machten sich die Kinder daran, Tiere am und im Wasser zu suchen. Wasserläufer und Libellen waren leicht und in großer Zahl zu finden, sogar Fische sah man hier und da aus dem dunklen Wasser springen. Allzugern hätten die Teilnehmer auch die Schildkröten gesehen, die dort leben. Unter der Führung von Andreas Müller umrundete die Gruppe den See und konnte am Ende tatsächlich eine Schildkröte in Ufernähe schwimmen sehen, was nicht nur die Jüngsten sehr freute. In der Frage, was ihnen am besten gefallen hat, waren sich die Kinder einig: die Schildkröte, die Stoff-

tiere und die gemeinsame Wanderung, auf der es viel zu sehen gab.

Die Walderkundungen sind ein Angebot des Familienzentrums Weilburg und richten sich an die ganze Familie. Informationen zu aktuellen Terminen und weiteren Angeboten sind u.a. verfügbar unter <https://dksb-lm-wel.de/unsere-angebote/familienbuero-weilburg/>

Die nächste Walderkundung findet am 9. September 2025 um 15 Uhr statt. Dann heißt es "Lagerfeuer und Stockbrot". Treffpunkt ist der (gebührenpflichtige) Parkplatz am Krankenhaus in Weilburg, von dort aus geht es zur Kamphütte. Anmeldungen werden bis zum 4. September 2025 unter familienbuero@dksb-lm.de entgegengenommen.



Strom, Erdgas, Wärme & Wasser
Stets zu Diensten.

Stadtwerke
Weilburg



Kompetenz + Energie



Stadtwerke Weilburg GmbH · Lessingstraße 6 · 35781 Weilburg
Telefon: + 49 (0) 64 71 - 93 90-0 · info@stadtwerke-weilburg.de
www.stadtwerke-weilburg.de

Veranstaltungshinweise in Weilburg von September bis November 2025 (ohne Gewähr; kein Anspruch auf Vollständigkeit)

Regelmäßige Termine:

Weilburger Wochenmarkt - immer mittwochs von 8 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz in Weilburg.

14. August bis 14. September, Galerieräume am Marktplatz des Künstlerforum 24 Weilburg: **Ausstellung „Wertvoll-unbezahlbar oder unersetzlich?“** anlässlich des Tages des offenen Denkmals

Bilder von Wolfgang Kissel, Edeltraud Göpel, Waltraud Theocharis, Uli Grüttner-Helmreich, Christine Fries, Andreas Müller, Ingrid Wortmann-Wilk, Hilde Vitt und Gaby Schneider

15. August bis 12. Oktober, Bergbau- und Stadtmuseum: Ausstellung mit den Künstlern Wolfgang Kissel, Edelgard Hildebrand und Elke Lisen

September 2025

Mittwoch, 3. September, Weilburger Abend, Obere Orangerie Schloss Weilburg

Donnerstag, 4. September: Spielraum fürs Wachsen - Ein Ort für kleine Entdecker und große Momente (12 Termine); Veranstalter: Familienbüro Weilburg des Deutschen Kinderschutzbundes; Ort: Kita der Lebenshilfe Weilburg, Mozartstraße 4, Donnerstag, 4.9.2025 16:15 Uhr bis Dienstag, 11.11.2025 17:45 Uhr
Anmeldung und Info unter familienbuero@dksb-lm.de

Samstag, 6. September, 20 Uhr: Lindencult Hasselbach

Magdalena Ganter

Tickets in der Limburger Ticketzentrale und in der Residenzbuchhandlung Weilburg.
Reservierungen

unter kontakt@lindencult.de
Weitere Infos und Links unter www.lindencult.de
Veranstalter: Lindencult; Eintritt: 20€ VVK/ 23€ AK

Samstag, 6. September 17.30 Uhr, Bürgerhaus Gaudernbach

Das Jan Schrödel Fest - zum 20-jährigen Bühnenjubiläum
Veranstalter: NCG Gaudernbach, Jan Schrödel
Eintritt: 10 Euro



Dienstag, 9. September, 15 Uhr: Walderkundung an der Kamphütte (oberhalb des Krankenhauses); wir machen Lagerfeuer und Stockbrot

Veranstalter: Familienbüro Weilburg des Deutschen Kinderschutzbundes

Anmeldung und Info unter familienbuero@dksb-lm.de

Donnerstag, 11. September, 19 Uhr: Stadtverordnetenversammlung, Komödienbau

Donnerstag, 11. September, 19.30 Uhr, Residenzbuchhandlung: Vorlesezeit

Freitag, 12. September, 20 Uhr, Altes Rathaus, Raum Nassau: Kammerton 109: Esprit Rude (Veranstalter: Kreismusikschule Oberlahn)

Freitag, 12. September, 20 Uhr, Lindencult Hasselbach:

Candlelight Ficus (Ersatztermin für 2024)

Mit Unterstützung des Kultursommers Mittelhessen



Kultursommer
2023
Mittelhessen

Samstag, 13. September und Sonntag, 14. September: Tag des offenen Denkmals mit vielen Aktionen und Besichtigungsmöglichkeiten

Samstag, 13. September, 16 Uhr: Seniorenachmittag, Dorfgemeinschaftshaus Kirschhofen

Sonntag, 14. September, 17 Uhr: Schlosskirche: Mozart Requiem; Aufführung des Gymnasium Philippinum

Mittwoch, 17. September, 15 Uhr: Café Kirschhofen, Vorraum Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 17. September, 19 Uhr, Restaurant Poseidon: Demokratiestammtisch des Demokratiebündnisses Oberlahn; Thema: Rechter Terror in Hessen

Donnerstag, 18. September 2025, 19.30 Uhr, Stadthalle: Theaterstück Terror – Gerichtsdrama Veranstalter: Theatergemeinde Weilburg

Veranstaltungshinweise in Weilburg von September bis November 2025

(ohne Gewähr; kein Anspruch auf Vollständigkeit)

Freitag, 19. September, 19 Uhr:
Nachtwanderung des Familienbüro Weilburg, Treffpunkt: Parkplatz Jugendherberge

Samstag, 20. September, 18 Uhr, Galerie Künstlerforum 24 Weilburg: Vernissage mit Bildern ukrainischer Kinder

Samstag, 20. September, 19 Uhr: Schlosshotel Weilburg
Gruseldinner: Werden Sie Zeuge im Fall Jack The Ripper - Interaktive Gruselkomödie mit 4-Gänge-Menü



Gruseldinner im Schlosshotel Weilburg
Foto: Gruseldinner GmbH & Co. KG

Tickets und weitere Informationen zu Veranstaltungsort und Preisen erhalten Sie über den folgenden Link: Tickets online buchen für Weilburg. Alternativ auch direkt beim Schlosshotel Weilburg. Veranstalter: Schlosshotel Weilburg und Gruseldinner GmbH & Co. KG Eintritt: ab 99 EUR

Sonntag, 21. September bis Samstag 27. September:
Interkulturelle Woche

Sonntag, 21. September, 17 Uhr, Schlosskirche:
Alte Musik im Weilburger Schloss: Onversazioni della Regina Ensemble Baroquelab Frankfurt
Anna Kaiser & Swaantje Kaiser – Violine
Maidier Díaz de Greñu – Viola
Sylvia Demgenski – Violoncello

Kadra Dreizehnter – Cembalo
Vanessa Heinisch – Laute
Kinnon Church – Violine

Freitag, 26. September, 17 Uhr:
Eröffnung Spielmann Saal im Spielmann-Kultur-Zentrum

Montag, 29. September, 19.30 Uhr, Residenzbuchhandlung:
Bücherabend: Herbstwind
Veranstalter: Residenz-Buchhandlung, Weilburg
Eintritt: Fünf Euro

Oktober 2025

Samstag, 4. Oktober, 20 Uhr, Lindencult Hasselbach:
Murzarella 20.00 Uhr



Mit Unterstützung des Kultursommers Mittelhessen

Sonntag, 5. Oktober, 14 Uhr: Erntedankgottesdienst, Friedenskirche Kirschhofen

Donnerstag, 9. Oktober, 19:30 Uhr, Residenzbuchhandlung: Vorlesezeit

Samstag, 11. und Sonntag, 12. Oktober: Residenzmarkt

Dienstag, 14. Oktober, 20 Uhr, Lindencult Hasselbach: Lisa Canny Eintritt frei! - Hutspende

Mittwoch, 15. Oktober, 15 Uhr: Café Kirschhofen, Vorraum Dorfgemeinschaftshaus

Sonntag, 19. Oktober, Seniorennachmittag Bürgerhaus Waldhausen

Sonntag, 19. Oktober, 17 UHR, Schlosskirche:

Alte Musik - „DAS IST MEINE FREUDE“

JUBELLIEDER UND PSALMGESANG AUS DEM 17. JAHRHUNDERT

Georg Poplutz – Tenor
Johann Rosenmüller Ensemble:
Arno Paduch – Zink & Leitung
Volker Mühlberg – Violine
Johannes Vogt – Chitarrone
Jürgen Banholzer – Orgel
Werke von Johann Rosenmüller, Christoph Bernhard, Nicolò Corradini, Johann Hildebrand, Benedetto Reggio, Heinrich Schütz u.a.



Mittwoch, 22. Oktober, 19.30 Uhr, Stadthalle:

Eine geniale Idee; Komödie mit Franziska Traub, Claudia van Veen, Florian Battermann und Fabian Goedecke

Veranstalter: Theatergemeinde Weilburg

Freitag, 24. Oktober, 20 Uhr: Altes Rathaus, Raum Nassau:

Kammerton 110: Trio Gabriel Merlino oder Latineando (Veranstalter: Kreismusikschule Oberlahn)

Donnerstag, 30. Oktober, 19 Uhr, Aula Komödienbau:

Stadtverordnetenversammlung

Veranstaltungshinweise in Weilburg von September bis November 2025

(ohne Gewähr; kein Anspruch auf Vollständigkeit)

November 2025

Sonntag, 2. November, 17 Uhr,
Aula des Komödienbaus: Alte Musik

„AUF DEM WEG ZUR BLAUEN BLUME“

Wolfgang Amadeus Mozart: Quartett D-Dur KV285 für Flöte, Violine, Viola und Violoncello

Ludwig van Beethoven: Trio c-moll, op.9/3

für Violine, Viola und Violoncello

Franz Danzi: Quartett d-moll, op.56/2

für Flöte, Violine, Viola und Violoncello

Ferdinand Ries: Quartett A-Dur, op.145/3

für Flöte, Violine, Viola und Violoncello

Ardinghello Ensemble:

Karl Kaiser – Flöte

Annette Rehberger – Violine

Sebastian Wohlfarth – Viola

Johannes Berger – Violoncello

Das Ardinghello Ensemble spielt ein Programm, das die romantische Suche nach der „Blauen Blume“, der unerfüllbaren Sehnsucht thematisiert.

Freitag, 7. November, 19 Uhr:

Vernissage zur Jahresausstellung des Künstlerforum 24 Weilburg im Bergbau- und Stadtmuseum

Sonntag, 9. November, 14.30 Uhr:

Gedenken an die „Reichspogromnacht 1938 in Weilburg – Terror in einer deutschen Kleinstadt“; Stadtrundgang Innenstadt Weilburg

Start: Mauerstraße, Einfahrt Parkdeck „Rathaus“

Veranstalter:

Spielmann-Kulturverein Weilburg e.V.

Dienstag, 11. November, 17 Uhr:
Martinsumzug mit kleiner Andacht, Kirschhofen, Bushaltestelle / Dorfplatz

Mittwoch, 12. November, 15 Uhr: Café Kirschhofen, Vorraum
Dorfgemeinschaftshaus

Donnerstag, 13. November, 19.30 Uhr, Residenzbuchhandlung: Vorlesezeit

Freitag, 14. November, 20 Uhr, Altes Rathaus, Raum Nassau:
Kammerton 111: Weilburger Barock-Akademie (Veranstalter: Kreismusikschule Oberlahn)

Sonntag, 16. November, 14 Uhr:
Volkstrauertag Kirschhofen, Ehrenmal auf dem Friedhof

Sonntag, 17. November: Gruftöffnung Schlosskirche

Donnerstag, 20. November 2025, 19.30 Uhr, Stadthalle:
Komödie im Dunkeln mit Alexander Milz, Julian Wolber, Felix Maria Berger, Arnold Weglorz, Anna Vogt, Merle Schwiertert...
Veranstalter: Theatergemeinde Weilburg

Sonntag, 23. November, 14 Uhr:
Gottesdienst zum Totensonntag mit Abendmahl und Sterbegeedenken, Kirschhofen

Freitag, 28. November, 19 Uhr:
Weihnachtsfeier F1-Club, Clubhaus Kirschhofen

Samstag, 29. November, 19 Uhr, Schlosskirche
GRÖßER DENN ANDERE TAUSEND“ - FESTKONZERT ZUM 300. TODESTAG VON JOHANN PHI-

LIPP KRIEGER (1649-1725)
Magdalene Harer – Sopran
Alex Potter – Altus
Ensemble Art d’Echo mit Barockviolin, Viola da Gamba, Orgel/ Cembalo Theorbe
Juliane Laake - Viola da Gamba und künstlerische Leitung

Sonntag, 30. November, 16 Uhr, Aula Komödienbau: Weihnachtskonzert der Kreismusikschule Oberlahn

Sonntag, 30. November, 20 Uhr, Lindencult Hasselbach:
Stoppok Solo featuring Tess Wiley
32€ VVK / 35€ AK
(Tickets in der Ticketzentrale Limburg & Residenzbuchhandlung Weilburg)

Vorankündigung **Dezember 2025**

Freitag, 5. Dezember, 20 Uhr, Lindencult Hasselbach: Kay Ray
20 EUR VVK; 23 EUR AK
(Tickets in der Ticketzentrale Limburg & Residenzbuchhandlung Weilburg)

Samstag und Sonntag, 6. und 7. Dezember 2025, 11 bis 19 Uhr:
„Weihnachtsmarkt im Tiergarten Weilburg“
Veranstalter: Verein der Freunde und Förderer des Wildparks „Tiergarten Weilburg“ e.V.

Samstag, 6. Dezember, 20 Uhr, Lindencult Hasselbach:
Ladies NYGHT XXMas-Show 25
20.00 Uhr

23EUR VVK; 25EUR AK
(Tickets in der Ticketzentrale Limburg & Residenzbuchhandlung Weilburg)

Veranstaltungstermine Seniorengymnastikgruppen mit Ingrid Schwan-Dölz

Dienstags:

15.30 - 16.30 Uhr Bermbach, Bürgerhaus

Mittwochs:

15.00 - 16.00 Uhr Drommershausen, Turnhalle

Kontakt: ingrid.schwan@web.de

Tel. 06471-922889

Weitere Stunden Seniorengymnastik:

Montags im Bürgerhaus Waldhausen:

19.00 – 20.00 Uhr mit Ulrike Jung

20.00 – 21.00 Uhr mit Gerlinde Sander (Turnen)

Treffpunkt Seniorentagesstätte Weilburg mit Christine Lange

(Spielenachmittage mit Kaffee und Kuchen)

Dienstags:

13.00 - 17.00 Uhr Seniorentagesstätte, Schwanengasse 1,

Telefon: 06471 - 922650

Ansprechpartnerin: Jennifer Kerry, Rathaus Weilburg,

Telefon: 06471 - 31427

Rentenversicherung

Ansprechpartner der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehemals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte) sowie der Deutschen Rentenversicherung Hessen (ehemals Landesversicherungsanstalt Hessen) sind die Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung.

Rentenberater Udo Schwarz

Terminvereinbarung unter Tel. 06471 31419,

E-Mail: weilburg@weilburg.de

Limburg, Parkstraße 14-16 (Haus der AOK)

Telefon: 0611 1575590

Email: kundenservice-in-wiesbaden@drv-hessen.de

Wetzlar, Gloelstraße 9

(Haus der BKK Schott-Zeiss) Telefon: 0641 97290

Email: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de

Wiesbaden, Faulbrunnenstraße 13 (3.OG.)

Telefon: 0611 406430

Email: kundenservice-in-wiesbaden@drv-hessen.de

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Auskunfts- und Beratungsdienst, Wilhelmstraße 11, 35781 Weilburg, Tel. 0800 3007007, Fax 06471 912192
info: www.kbs.de, Email: kassel@kbs.de

Seniorenberatung, VdK Kreisverband Oberlahn

Frankfurter Str. 33, Tel. 06471/7132

Allgemeinmedizin

Petra Balzer, Weilburg, Frankfurter Str. 3 06471 2190

Hausarztpraxis Weilburg-Beselich

Petra Litzinger, Dr. Erik Rauchfuß, Sylvia Großmann

Waldhausen, Hochstraße 4 06471 1654

Dr. Friedrich Freitag und Michael Hardt

Weilburg, Kirchweg 12 06471 2255

Gemeinschaftspraxis Dres. Gampe

Weilburg, Über dem Hainberg 21 06471 7033

Ralf Korschinsky

Weilburg, Riehlstraße 2a 06471 2400

Dr. Susanne Prüßner-Feig

Weilburg, Marktplatz 4 06471 39054

Augenärzte

Dr. Josef Jez 06471 1511

Weilburg, Medzentrum, Frankfurter Str. 69

Dr. Ramona Neutzner, Dr. Thomas Wettich 06471 30006

Am Steinbühl 4b (Ärztelhaus)

Frauenärzte

Dr. Viktoria Prieb, Dr. Nikolaj Nesterov

Waldhausen, Merenberger Str. 39 06471 38111

Katrin McCarson-Rohn, Jutta Schewe-Zimmermann

Weilburg, König-Konrad-Platz 1 06471 39349

Thomas Riepen

Weilburg, Medzentrum, Frankfurter Str. 69 06471 93930

Hals-Nasen-Ohren-Arzt

Dr. Peter Schramm

Weilburg, Ärztelhaus Am Steinbühl 4b 06471 2268

Hautarzt

Dr. Martin Eberl

Weilburg, Ärztelhaus Am Steinbühl 4b 06471 2039

Internisten

Dr. Michael Fester

Weilburg, Am Steinbühl 4b 06471 7845

Dr. Markus Hofmann, Dr. Michael Seng

Weilburg, Kreiskrankenhaus 06471 313281

Dr. Anette Gampe

Weilburg, Über dem Hainberg 21 06471 7033

Neurochirurgen

Dr. Fadi Shahadi

Weilburg, Medzentrum, Frankfurter Str. 69 06471 91890

Orthopäden

Dr. Uwe Brenner

Weilburg, Ärztelhaus, Am Steinbühl 4b 06471 39068

Urologen

Drs. Marc und Kathrin Wolfram

Weilburg, Ärztelhaus, Am Steinbühl 4b 06471 2660

Rheumatologen

Dr. Annette Gampe

Weilburg, Über dem Hainberg 2 06471 7033

Zahnärzte

Andrea Thiele, Wolfgang Menk

Weilburg, Westerwaldstraße 21

06471 1800

Dres. Bettina Dannewitz und Yuri Glass

Weilburg, Langgasse 36 - 38

06471 918830

Oliver Fiedler

Weilburg, Bismarckstr. 16

06471 3801750

Marc Nordlohne

Weilburg, Riehlstr. 3

06471 38318

Dr. Gerhard Tippmann & Kollegen

Weilburg, Über den Hainberg 21

06471 30555

Andreas Brückel

Weilburg, Medzentrum, Frankfurter Str. 69

06471 2228

Zahnärzte für Kieferorthopädie

Dr. Maya Lohnstein

Weilburg, Adolfstraße 7A

06471 6292855

Krankentransporte

Zentrale Leitstelle des Kreises

Deutsches Rotes Kreuz

Weilburg, Frankfurter Straße 31

06431 19222

06471 92800

Kreiskrankenhaus

Weilburg, Am Steinbühl 2

06471 3130

Radiologie

MRT Terminvereinbarung

Weilburg, Am Steinbühl 2

06471 313488

Dialysezentrum

Patienten Heimversorgung

Weilburg, Am Steinbühl 4

06471 379899

Seniorenheime, Pflegedienste

Seniorenzentrum Lindenring Weilburg

Limburger Str. 34b, Weilburg

06471 509880

Weilburg Stift

Alten- und Pflegewohnheim, Freystädter Straße 9

06471 9130

Altenwohnanlage, Im Lindenstrauch 3

Büro der Katholischen Kirche

06471 49230

GFDE-Haus Weital, Alten- und Pflegeheim

mit teilbeschützter Wohngruppe,
Weinbacher Str. 2, 35796 Weinbach-Freienfels,

06471/38041-0

Diakoniestation Weilburg

Grund – Behandlungs- und Familienpfleg,

Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung

Helmut-Hild-Haus Konrad- Adenauer- Straße 5

06471 91280

Ambulantes Pflegeteam DRK

Kranken – und Altenpflege, Individuelle

Betreuung Weilburg, Frankfurterstraße 31 (im DRK)

06471 928070

Geriatrische Tagesklinik

Ärztelhaus, Am Steinbühl 4b

06471 3 13 430

Ärztliche Notdienstzentrale

Weilburg, Kreiskrankenhaus, Am Steinbühl 2

116117

Bereitschaftsdienst: Freitag 14:00 bis Montag 7:00 Uhr

Feiertags von Vorabend 18:00 Uhr

bis zum folgenden Werktag 7:00 Uhr

Notrufe

Polizei – Notruf (Verkehrsunfall, Überfall)

110

Schutzfrau vor Ort

0174 1895402

Rettungsdienst, Feuerwehr, Notarzt

112

Polizeistation Weilburg

06471 93860

Feuerwehr, Hauptstützpunkt

06471 7799

Gasgeruch

01805 3427668

Apotheken

Am Landtor,

Michel Hahn, Frankfurter Straße 2

06471 2703

Amtsapotheke zum Engel

Elke Wissig, Marktplatz 13

06471 30566

Rosen-Apotheke

Elke Wissig, Am Steinbühl 4b, Ärztelhaus

06471 2259

Lahntal-Apotheke

Hassan Al-Eryani, An der Backstania 1a

06471 918975

Medizinische Fußpflege

Fachfußpflege Sabrina Ebel

Weilburg, Am Eisenstein 4

0160 5122880

Praxis für Podologie Rabiye Akarsu

Weilburg Medzentrum, Frankfurter Str. 69

0176 85134596

Sanitätshäuser

Orthopädietechnik Kern

Weilburg, Am Steinbühl 4b

06471 429377

Sanitätshaus Bockhardt

Weilburg, Medzentrum, Frankfurter Str. 69

06471 379292

Stadtverwaltung/Rathaus Weilburg

Mauerstraße 6 – 8

06471 3140

Mo - Mi. 8:30 - 12:00 Uhr

Mo. 14:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 18:00 Uhr

Fr. 8:30 - 12:00 Uhr

Stadtwerke Weilburg

Lessingstraße 6

06471 93900

Tourist-Information Weilburg

Marktplatz 3

0647 31467

Mitte April bis Oktober

Mo. - Fr. 9:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr

Sa. & So. 10:00 - 14:00 Uhr

Winteröffnungszeiten: Mo. - Fr. 10:00 - 15:00 Uhr

Amtsgericht Weilburg

Mauerstraße 25

06471 31080

Pfarrämter

Ev. Kirchengemeinden Weilburg

Gemeindebüro, Helmut- Hild-Haus,

Konrad-Adenauer-Straße 5,

06471 5160487

Vorsitzender: Pfarrer Guido Hepke

Pfarramt 1, Pfarrer Guido Hepke

06471 3119400

Pfarramt 2, Pfarrerin Cornelia Stock

06471 3119402

Im Geyer 10, 35781 Weilburg

Bermbach-Weilmünster
Pfarrer Klaus-Peter Fuchß 06472 354

**Evangelische Kirchengemeinden
Kubach - Hirschhausen**
Pfarrerin Doris Volk-Brauer, Kubach, Hauptstr. 17 06471 4518

Freie evangelische Gemeinde Weilburg 06471 6290844
Gemeindehaus: 35781 Weilburg
Limburger Str. 34a, info@weilburg-feg.de

Katholische Pfarrerei Heilig Kreuz Oberlahn
Frankfurter Str. 8, Pfarrer Frank Fieseler 06471 49230

Caritas-Beratungsstelle für Wohnungsnotfälle
Unterstützung bei (drohendem) Wohnungsverlust
s.horn@caritas-limburg.de 06431 2005-732
oder c.wagner@caritas-limburg.de oder -731

**Pflegestützpunkt Landkreis Limburg-Weilburg
Orientierung-Beratung-Unterstützung rund um das
Thema Pflege und Versorgung**
Kreisverwaltung Limburg-Weilburg,
Gartenstr. 1, 65549 Limburg 06431 296375
pflegestuetzpunkt@limburg-weilburg.de oder 296376

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
Frankfurter Str. 31, 35781 Weilburg 06471 92800
Essen auf Rädern, Hausnotruf, Behindertentransport,
Seniorenbetreuung, Beratung in sozialen Angelegenheiten:
Mo. - Do. 8:00 - 15:00 Uhr, Fr 8:00 - 12:00 Uhr.
Öffnung der DRK-Kleiderkammer:
Mi. 14:00 bis 16:00 Uhr
Löhnberg, Ecke Wallstraße- Taunusstraße

Weilburger Hospizdienst
Treffen jeden zweiten Dienstag im Monat, 19:30 Uhr
im Helmut-Hild-Haus, Konrad- Adenauer-Straße 5

VdK-Sprechstunde Weilburg:
VdK-Kreisgeschäftsstelle Weilburg, Sprechzeiten:
Montag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Frankfurter Str. 33 06471 7132

Kreisgesundheitsamt
Sozial-psychiatrische Beratung:
Mittwoch 9:00 bis 11:00 Uhr, Am Steinbühl 4 06431 296 5566

Diakonisches Werk Limburg- Weilburg
Essen auf Rädern Frankfurter Straße 33
35781 Weilburg 06471 7805
**Bereitschaftsdienst der ev. Diakoniestation für
amb. Pflegedienste Weilburg Helmut Hild-Haus,**
Konrad-Adenauer-Straße 5 06471 91280

Caritasverband für den Bezirk Limburg e.V.
Nebenstelle, Beratungsstelle für Eltern,
Kinder u. Jugendliche Kruppstr. 4 06471 30358

**Sozialwerk Altenhilfe Kreisverband
Limburg-Weilburg e.V.**
Rudolf-Dietz-Str. 5 06471 912778

Ortsvorsteher der Stadt Weilburg

Ahausen
Anja Ludwig, Selterser Str. 16, 35781 Weilburg 0171 9704036
ludwig.anja1@gmx.de

Bermbach
Kai Schmidt, Am Schwimmbad 1, 35781 Weilburg, 06442 4883
kaischmidt08@web.de

Drommershausen
Thorsten Krämer, Talbachstr. 21, 35781 Weilburg, 06471 8363
melli.thor@gmx.de

Gaudernbach
Stefan Haibach, Am Steinacker 10, 06471 951449
Weilburg, die_haibachs@t-online.de

Hasselbach
Sebastian Börner, Hasselstraße 10, 06471 91186767
Weilburg, boerner.sebastian@icloud.com

Hirschhausen
Jürgen Engel, Lindenhof 3, 35781 Weilburg, 06471 981912
engel_juergen@freenet.de

Kirschhofen
Heiko Rabs, Breitheckerweg 4, 35781 Weilburg, 06471 37692
heikorabs@t-online.de 06471 701365

Kubach
Uwe Abel, Zum Vogelsang 4, 35781 Weilburg, 06471 41566
uwe.abel@t-online.de

Odersbach
Heinz-Jürgen Deuster, Kirrberg 8, 35781 Weilburg, 06471 39635
heinz@juergendeuster.de

Waldhausen
Mathis Klapper, Merenberger Str. 52, 0170 2628017
35781 Weilburg

Weilburg
Joachim Kinedt, Beethovenstr. 2, 35781 Weilburg 06471 2872
joachim.kinedt@t-online.de 06471 30024

Städtische Kontakte

Senioren und Inklusionsbeirat
1. Vorsitzender: Thomas Schröder,
Im Lindenstrauch 6, 35781 Weilburg 06471 2993

Ortsgerichte

Ortsgericht I - Weilburg, Ahausen, Kirschhofen
Ortsgerichtsvorsteherin Iris Schäfer, 06471-923693
Goethestr. 10, 35781 Weilburg

stellv. Ortsgerichtsvorsteher Armin Patzak,
Schützenstraße 10, 35781 Weilburg-Ahausen

06471-7515

**Ortsgericht VI - Bernbach, Drommershausen,
Hirschhausen**

Ortsgerichtsvorsteher Norbert Lewalter,
Unter den Zweibäumen 6, 35781 Weilburg-Hirschhausen

06471-61849

**Ortsgericht II - Gaudernbach, Hasselbach
Ortsgerichtsvorsteher**

Bruno Roos, Finkenweg 1,
35781 Weilburg-Gaudernbach

06471-52343

stellv. Ortsgerichtsvorsteher

Marco Schmidt, Gartenstr. 1a, 35781 Weilburg- Bernbach

Stellv. Ortsgerichtsvorsteher Gerold Zeiler,
Schöne Aussicht 4, 35781 Weilburg-Gaudernbach

06471-52985

Schiedsgericht

Schiedsmann: Wolfgang Reiser,
Marktplatz 9, Weilburg

06471 922081

Ortsgericht III - Odersbach

Ortsgerichtsvorsteher Rüdiger Ebel,
Fallerwasen 1, 35781 Weilburg-Odersbach

06471-7839

stellv. Schiedsfrau: Elvira Jastrow,
Bodelschwingstr. 1, Weilburg

06471 2772

stellv. Ortsgerichtsvorsteher Thomas Kremer,
Lahnstraße 15, 35781 Weilburg-Odersbach

06471-922926

Ortsgericht IV - Waldhausen

Ortsgerichtsvorsteher Andy Heumann
Lärchenstraße 3, 35781 Weilburg-Waldhausen

0160-5345679

stellv. Ortsgerichtsvorsteher Hartmut Bördner,
Merenberger Str. 33 35781 Weilburg-Waldhausen

06471-39290

Ortsgericht V - Kubach

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Abel
Zum Vogelsang 6 35781 Weilburg-Kubach

06471 - 41834

stellv. Ortsgerichtsvorsteher Jochen Klapper
Hauptstr. 45, 35781 Weilburg-Kubach

06471 - 42361

Impressum - Ausgabe 80

Alle 3 Monate neu.

Herausgeber: Magistrat der Stadt Weilburg

Redaktion: Dr. Johannes Hanisch, Andreas Müller,
Matthias Knaust, Caroline Moos-Zeibig, Judith Voss,
Telefon 0 64 71 / 3 14 69, Email: j.voss@weilburg.de

Gesamtherstellung: Pötzl Offsetdruck & Medienverlag
Bahnhofstraße 28, 35583 Wetzlar-Garbenheim
Tel. 06441/9477-0, E-Mail: poetzl-druck@t-online.de

Werbung



Gemeinsam statt einsam
Rundum versorgt in Weilburg und Umgebung!

Sprechen Sie uns an:

Weilburger Stift, Freystädter Str. 9, 35781 Weilburg

info.weilburger-stift@gfde.de
www.gfde.de

Tel.: 06471/913-0

 [www.facebook.com/people/
Weilburger-Diakonie/100088454256144](https://www.facebook.com/people/Weilburger-Diakonie/100088454256144)





 Rehatechnik

 Pflegewelt

 fit & gesund
Alltagshilfen
für jedermann

 Mobile Welt
ScooterCenterWetzlar

Ihr Partner vor Ort

Rundum gut versorgt. Seit über 30 Jahren.

Im Bereich **REHATECHNIK** schaffen wir dort ein bisschen mehr Selbstständigkeit, wo man sonst auf Hilfe angewiesen ist. Mit unserer **PFLEGEWELT** bieten wir sowohl Produkte als auch Dienstleistungen für die Krankenpflege zu Hause: Vom Krankenbett bis zur

Wundversorgung. Mit **FIT & GESUND** umschreiben wir unsere Alltagshilfen für jedermann. Und im **SCOOTER CENTER WETZLAR** kümmern wir uns um den Verkauf und den Service rund um die individuelle Elektromobilität.

SANTEC
Gesundheit · Pflege · Mobilität



Ernst-Leitz-Str. 71-73 • Wetzlar • Tel. 06441 / 2 10 03-0 • www.santec-hessen.de



Nie wieder Batterien wechseln beim Hörgerät

Akku-Hörsysteme werden immer kleiner und lösen nach und nach die Batterie betriebenen Geräte ab. Dadurch muss sich der Träger keine Gedanken mehr um Batterien bzw. deren Wechsel machen. Einfach auf die Ladestation legen und innerhalb kurzer Zeit ist das Hörgerät aufgeladen.

Das Signia Pure Charge&Go ist ein schnell wiederaufladbares Hörsystem mit integrierter Akustik-Bewegungs-Sensorik. Das heißt: Sie können – auch in Bewegung – erstklassig hören und aktiv an jedem Gespräch teilnehmen. Mehr als 90 Prozent der Träger berichten von einem natürlichen Klangerlebnis, in verschiedenen und schnell wechselnden Situationen.

Perfekt verbunden

Darüber hinaus lassen sich die Hörsysteme unproblematisch anbinden an Apps, Telefonie über Festnetz und mobil sowie mit dem Fernseher koppeln. Und sind dabei in der Bedienung ganz einfach.

Lassen Sie uns gerne ausführlich über die Möglichkeiten von Hörsystemen sprechen. So ist die innovative Akku-Technologie auch im preiswerten Einstiegssegment verfügbar.

Jetzt Termin vereinbaren und neues Hören für mehr Lebensqualität erleben!

Hauptsitz in Wetzlar – Optik & Akustik

35576 Wetzlar | Langgasse 23
Akustik: 06441 - 45065 | Optik: 06441 - 45064

Optik-Fachgeschäfte

35619 Braunfels | Wetzlarer Str. 1 | 06442 - 6465
35781 Weilburg | Langgasse 30 | 06471 - 7157

Akustik-Fachgeschäfte

35578 Wetzlar
Hausertorstr. 49 | 06441 - 9828108

35578 Wetzlar am Klinikum
Forsthaus-Str. 1E | 06441 - 2091682

35586 Hermannstein Gesundheitszentrum
Loherstraße 1 | 06441 - 3818424

35781 Weilburg im Fachärztehaus
Am Steinbühl 4b | 06471 - 7157

 Besuchen Sie uns auf unserer Webseite!
www.optik-akustik-heinemann.de

 Werden Sie Fan auf Facebook!
www.facebook.com/heinemann.optik.akustik/

 Folgen Sie uns auf Instagram!
www.instagram.com/heinemann_optik_akustik/



heinemann
OPTIK & AKUSTIK
Schön zu sehen. Gut zu hören.